Geschrieben von: HP Viemann
Montag, 01. April 2013 um 12:56



Der Neue: Tierarzt Dr. Matthias Gräber

(Foto: HPV)

Kreuth. Als neuen Disziplin-Vorsitzenden im Westernreining wählten die Aktiven Dr. Matthias Gräber. Der bisherige Amtsinhaber verließ beleidigt die Versammlung.

Auf dem Aktiventreffen der Kaderreiter am 29. März in Kreuth wählten elf anwesende Reiner Dr. Matthias Gräber aus Weinheim zu ihrem neuen Disziplin-Beirats-Vorsitzenden Reining beim Deutschen Olympiade-Komitee für Reiterei (DOKR). Der Tiermediziner löst Paul Kratschmer ab, der dieses Amt bereits von 2001 bis 2005 innehatte und dessen Leitung als stellvertretender Vorsitzender nach dem Rücktritt von Andreas Mamerow (Heiligenhaus) nach den Weltmeisterschaften in Aachen 2006 wieder übernommen hatte. Des Weiteren wählten die Aktiven ihre Interessensvertreter für die kommende Legislaturperiode. Als Sprecher wurden Grischa Ludwig (Bitz) und André Zschau (Bünde) benannt, ihre Stellvertreter sind Oliver

Wehnes (Kandel) sowie Jürgen Pieper (Hechingen) gewählt.

Für einen Eklat auf der Veranstaltung sorgte der in seiner Funktion als Vize-Präsident der NRHA wiedergewählte Paul Kratschmer (Bad Camberg). Nachdem bekannt wurde, dass die Aktiven einen neuen Kandidaten zum Beiratsvorsitzenden vorschlagen würden, zog der bisherige Amtsinhaber seine Kandidatur sofort zurück. Unverständlicherweise verließ Kratschmer auch postwendend die Versammlung. Ein Verhalten, das Kopfschütteln bei den Anwesenden auslöste und im Endeffekt die Ablösung Kratschmers durch die Kaderreiter als richtig erscheinen lässt. Ein Interview mit dem neuen Beiratsvorsitzenden Dr. Matthias Gräber folgt in Kürze nach der Rückkehr seines bereits länger geplanten Mallorca-Urlaubs.